

# Tätigkeitsbericht Soldiner Kiez e. V. für 2025



1	Mitgliederversammlung .....	2
2	Öffentlichkeitsarbeit .....	2
3	Veranstaltungen .....	2
3.1	Monatliches Kiezpalaver .....	2
3.2	Schöne Kiezmomente .....	3
3.3	Philosophische Cafés .....	4
3.4	Veranstaltungen des Soldiner Kiez e.V. ....	4
3.5	Engagement und Veranstaltungen zur Stephanuskirche .....	5
3.6	Urban Gardening Projekt „Wilde 17“ .....	6
4	Veranstaltungen für Vereinsaktive .....	8
5	Beteiligung in Gremien / Vernetzung .....	8

---

## 1 Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung am 22. Mai 2025 wurde der alte **Vorstand neu** gewählt: Stefan Höpfe, Thomas Kilian, Matthias Neumann und Diana Schaal.

## 2 Öffentlichkeitsarbeit

Wir versenden weiterhin in ca. monatlichem Rhythmus unseren elektronischen Rundbrief mit Hinweisen auf spannende Veranstaltungen und zu interessanten Entwicklungen im Soldiner Kiez sowie in den Stadtteilen Gesundbrunnen und Wedding an inzwischen mehr als 800 Empfänger/innen.

## 3 Veranstaltungen

### 3.1 Monatliches Kiezpalaver

Das monatliche öffentliche Kiezpalaver bietet die Möglichkeit zum Austausch unter den Aktiven, Vereinsmitgliedern und Nachbarn im Soldiner Kiez: Wir reden darüber, was gerade im Kiez sowie in den Stadtteilen Gesundbrunnen und Wedding so los ist, über unsere momentanen Aktivitäten und natürlich über das, was wir für die nächste Zukunft planen.

Es fand auch 2025 wieder an jedem zweiten Mittwoch im Monat im Hotel Big Mama, Koloniestr. 24, 13359 Berlin statt.

## 3.2 Schöne Kiezmomente

Die Veranstaltungsreihe „Schöne Kiezmomente“ von Diana Schaal bot 2025 folgendes:

22. Februar 2025

### **Kaiserin Auguste Victoria und die Segenskirche**

Lichtbild-Vortrag mit Diana Schaal

15:00, Segenskirche, Seitenraum unter der Empore,  
Auguste-Viktoria-Allee 16f, 13403 Berlin-Reinickendorf

Eine Veranstaltung im Auftrag des [Projekts AVA Aktiv!](#),  
gefördert vom [Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee](#)

22. März 2025

### **Design by Karl Friedrich Schinkel**

Der preußische Star-Architekt als vielseitiger Künstler

Vortrag mit Lichtbildern

19:00, Seminarraum B (EG) der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße,  
Osloer Str. 12, 13359 Berlin

5. April 2025

### **Friedrich der Große**

#### **Der Anti-Machiavell**

Lesung mit Lichtbildern & Musik

19:00, Seminarraum B (EG) der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße,  
Osloer Str. 12, 13359 Berlin

10. Mai 2025

### **Historische Führung durch den AVA-Kiez**

14:00, Treffpunkt: Ollenhauer Straße Ecke Auguste Viktoria-Allee,  
13403 Berlin-Reinickendorf

Eine Veranstaltung im Auftrag des [Projekts AVA Aktiv!](#),  
gefördert vom [Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee](#)

24. Mai 2025

### **Historische Führung durch den Brüsseler Kiez**

Ein interessantes Stück Wedding entdecken!

10:00, Treffpunkt: Vor dem Portal der Kapernaum-Kirche, Seestr. 35, 13353 Berlin

31. Mai 2025

### **Historische Führung durch den Lettekiez**

Eine reizvolle Ecke von Reinickendorf entdecken!

10:00, Treffpunkt: Vor dem Ausgang der U-Bahnstation Franz-Neumann-Platz, Residenzstr. 109,  
13409 Berlin (Vor dem ehemaligen "Kastanienwäldchen")

Die Veranstaltung wurde organisiert vom Stadtteiltreff LetteKiez in Kooperation  
mit dem Projekt "Nachbarschaftliche Aktionen" vom Quartiersmanagement Letteplatz  
und wurde aus dem [Programm Sozialer Zusammenhalt](#) gefördert.

19. Juli 2025

### **Führung durch den L(i)ebenswerten Soldiner Kiez**

10:00, Treffpunkt: Vor dem Café La Tortuga, Koloniestr. 23, 13359 Berlin

20. September 2025

### **Historische Führung entlang der Grüntaler Straße**

zum Urban Gardening-Projekt „Wilde 17“

10:00, Treffpunkt: Neben dem Weissen Kebap Haus, Osloer Str. 127 Ecke Grüntaler Straße  
in Zusammenarbeit mit dem [Urban Gardening Projekt „Wilde 17“](#).

8. November 2025

**„... das Glück rennt hinterher!“**

Lesung mit Versen und Musik aus dem Berlin der 1920er Jahre

19:00, Saal der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12, 13359 Berlin

6. Dezember 2025

**Japan in Berlin entdecken!**

Vortrag mit Lichtbildern

19:00, Saal der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12, 13359 Berlin

### 3.3 Philosophische Cafés

Thomas Kilian hat im Jahr 2025 folgende Philosophische Cafés angeboten:

26. März 2025

**Die Quellen gesellschaftlicher Macht**

19:00, NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Seminarraum B, EG, Osloer Str. 12, 13359 Berlin

29. Oktober 2025

**Der angekratzte Glaube an die Religiosität**

19:00, NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Seminarraum B, EG, Osloer Str. 12, 13359 Berlin

### 3.4 Veranstaltungen des Soldiner Kiez e.V.

16. Mai 2025

**Express durch Berlin nach 1989**

in einer literarischen Lesung mit Texten von Berliner Autor:innen und Vorleser:innen

17:00 - 19:30, Café der PA58, Prinzenallee 58, Hinterhaus, 13359 Berlin

Die Texte der Lesung wurden zusammengestellt von Renate Straetling, die auch die Moderation übernahm.

### 3.5 Engagement zur Stephanuskirche

Thomas Kilian und Diana Schaal als Vertreter/innen des Soldiner Kiez e.V. haben sich im Juli 2025 nach 4 Jahren **aus dem Vorstand des Kirchbauvereins Stephanus zurückgezogen**.

Der Grund: Die Mehrheit des Kirchbauvereins hat sich einer stärkeren Öffnung des Kirchbauvereins hin zur Nachbarschaft im Soldiner Kiez als Standort der Stephanuskirche verweigert und wollte stattdessen lieber stärker an die Kirchengemeinde andocken. Außerdem missfiel den beiden der autoritäre Führungsstil des neuen Erstens Vorsitzenden, einem Mitglied des Gemeindegemeinderats.

Thomas Kilian und Diana Schaal bleiben weiterhin Mitglieder des Kirchbauvereins Stephanus.

Der Soldiner Kiez e.V. konzentriert sich nun stärker auf **eigene Formen des Engagements** für den Erhalt und eine Nutzung der Stephanuskirche im Interesse der Nachbarschaft im Soldiner Kiez.

Die **Initiative Denkmal Stephanuskirche** wurde bereits auf der Mitgliederversammlung des Soldiner Kiez e.V. am 22. Mai 2025 als **AG des Soldiner Kiez e.V.** aufgenommen.

Die Initiative hatte die Ausstellung „120 Jahre Stephanuskirche“ erarbeitet und im September/Oktober 2024 im Prima Center Berlin gezeigt.

Die damalige Kirchengemeinde an der Panke als Eigentümerin der Stephanuskirche hatte diese Ausstellung nicht nur nicht unterstützt, indem sie keine Räumlichkeiten in der Stephanuskirche für die Ausstellung zur Verfügung gestellt hatte. Uns wurde sogar das Recht abgesprochen, überhaupt Veranstaltungen zur Stephanuskirche durchzuführen.

Die Initiative Denkmal Stephanuskirche hat inzwischen eine **digitale Version** der Ausstellung „**120 Jahre Stephanuskirche**“ erarbeitet und diese im Herbst 2025 auf der Website des Soldiner Kiez e.V. veröffentlicht:

<https://soldinerkiezverein.de/online-ausstellung-120-jahre-stephanuskirche/>

Die Initiative Denkmal Stephanuskirche und der Soldiner Kiez e.V. beobachten weiterhin kritisch den Umgang des jetzigen Eigentümers Kirchengemeinde am Gesundbrunnen mit dem Bauwerk Stephanuskirche und berichten darüber auf der Website des Soldiner Kiez e.V. sowie im monatlichen Rundbrief des Vereins.

### 3.6 Urban Gardening Projekt „Wilde 17“

Die „Wilde 17“ nutzt das Bezirks-Grundstück in der Böttgerstraße 17. Dafür übernahm die AG „Wilde 17“ die Grundsteuer und die Kosten der Straßenreinigung durch die BSR.

Vor allem die Grundsteuer ist nach der Neufassung zum 1.1.2025 explosionsartig gestiegen, so dass der Weiterbetrieb des Gemeinschaftsgartens in Frage stand. Wir richteten Anfragen beim Bezirksausschuss der BVV für Soziale Stadt, beim zuständigen Stadtrat und bei der Verwaltung ein, ob diese Kosten nicht reduziert werden könnten. Es beschäftigten sich schließlich neben diesem Ausschuss und der Verwaltung auch die BVV und das Bezirksamt als Gremium der Bürgermeisterin und der Stadträt:innen in unserem Sinne damit.

Schließlich kam heraus, dass gemeinnützige Projekte von der Grundsteuer zu befreien sind. Die Kosten dafür wurden nicht nur erlassen, sondern wir bekamen Anfang 2026 auch zu viel gezahlte Grundsteuer zurück. Bis auf weiteres schlägt also nur noch die Straßenreinigung zu Buche.

Auch im Jahr 2025 erwies sich die „Wilde 17“ als ein lebendiger Ort des gemeinschaftlichen Gärtnerns, des Austauschs und der nachbarschaftlichen Begegnung. Neben der kontinuierlichen Pflege der Gartenflächen – vom Säen über das Pflanzen bis hin zur Ernte und Instandhaltung – fanden regelmäßig Treffen und gemeinschaftliche Aktivitäten statt, die den Garten als offenen Raum im Kiez stärkten.

Die Saison begann am 09. März mit dem ersten Plenum im Garten. Themen waren unter anderem die Verteilung der Beete, die Planung der Anzucht sowie die Einbindung neuer Mitgärtner:innen. Wie in den Vorjahren wurden bereits ab März bis in den Mai hinein Pflanzen privat vorgezogen und anschließend über die Telegram-Gruppe an Interessierte weitergegeben.

Die bestehenden Beetgruppen blieben erhalten, wobei weiterhin die Möglichkeit bestand, sich neu einzubringen. Die Naturwerkstatt betreute erneut zwei Kinderbeete und ermöglichte jungen Teilnehmer:innen praktische Erfahrungen im Umgang mit Natur und Gartenarbeit.

Es gab wie gewohnt regelmäßige Treffen im Garten: An jedem 10. des Monats fanden offene Gartentreffen zum gemeinsamen Arbeiten und Austausch statt, während jeweils am 20. Orga-Treffen abgehalten wurden, um organisatorische und finanzielle Themen zu besprechen.

Am 10. April trafen sich Aktive zum gemeinsamen Gärtnern. Dabei wurden Weinreben zurückgeschnitten, Beete vorbereitet, neue Erde bestellt und erste Pflanzungen vorgenommen. Die Lieferung der Erde erfolgte am 25. April über den Kompostplatz Lindenhof; alle Beetgruppen beteiligten sich finanziell an den Kosten. Ende April konnte zudem der Wasseranschluss rechtzeitig zur Gießsaison repariert werden, sodass die Aussaat planmäßig beginnen konnte.

In diesem Zuge wurden auch wieder Gießgruppen organisiert. Parallel dazu wurde ein Förderantrag für das Projekt „Mitmachen im Gemeinschaftsgarten ‚Wilde 17‘ “ gestellt. Ziel war die Unterstützung verschiedener Aktivitäten wie gemeinsames Gärtnern, Angebote für Kinder sowie die Instandhaltung der Kräuterpyramide.

Am 10. Mai öffnete der Garten anlässlich des Tags der Nachbarschaft seine Tore für die Öffentlichkeit. Bei Kaffee, Kuchen und selbstgemachter Limonade konnten Besucher:innen den Garten kennenlernen und sich aktiv beteiligen.

Die weiterhin andauernden Baumaßnahmen auf dem Nachbargrundstück beeinträchtigten den Gartenbetrieb bis Ende Juni. Insbesondere blieb der Pizzaofen in dieser Zeit unbenutzbar.

Als Ausgleich erhielten wir eine kleine Spende von den neuen Nachbarn, der Lebenshilfe.

Ende Juni wurden Sturmschäden am Gewächshaus behoben. Zudem wurde im hinteren Bereich des Gartens ein experimentelles Projekt zur Errichtung eines Keramikofens initiiert.

Ein für den Sommer geplantes Ereignis, der Panke Parcours, musste in diesem Jahr leider ausfallen, wodurch auch die damit verbundenen Gartenaktivitäten entfielen.

(Anmerkung von Diana Schaal: Der Panke Parcours hatte ab 2025 keine Förderung mehr durch das Land Berlin erhalten.)

Im weiteren Verlauf des Sommers fanden mehrere Treffen und Veranstaltungen statt: Ein Plenum Ende Juli diente dem Austausch über den Stand der Saison.

Am 06. August nahm die Gartengemeinschaft am Sommerfest des Dachvereins, dem Soldiner Kiez e.V. teil.

Beim offenen Mitmachtag am 10. August wurde neben der Gartenarbeit ein Workshop zum Keramikofen angeboten, bei dem dieser erstmals testweise befeuert wurde.

Beim Orga-Treffen am 20. August wurde unter anderem die erste Kartoffelernte gemeinschaftlich aufgeteilt.

Ein weiterer Höhepunkt war der Kiezspaziergang am 20. September, der im Garten endete. Bei offenem Mitgärtnern sowie Kaffee, Kuchen und Erfrischungen kamen Nachbar;innen und Interessierte zusammen.

Am 10. Oktober fand ein gemeinsamer Aufräumtag statt. Dabei wurden Holzabfälle zerkleinert und entsorgt sowie eine Inventur der Gartenküche durchgeführt.

Den Abschluss bildeten eine weitere Kartoffelernte und ein gemeinsames Abendessen.

Insgesamt war das Gartenjahr 2025 geprägt von kontinuierlichem Engagement, gemeinschaftlichem Austausch und Aktivitäten trotz Einschränkungen durch die Baustelle.

Die „Wilde 17“ bleibt damit ein wichtiger sozialer und ökologischer Treffpunkt im Kiez.

## 4 Veranstaltungen für Vereinsaktive

6. Februar 2025, 19:00 - 22:00

### **Winterfest mit Spieleabend**

im Café der PA 58, Prinzenallee 58, 13359 Berlin.

06. August 2025

**Sommerfest**, Terrasse/Café der PA 58, Prinzenallee 58, 13359 Berlin.

Austausch mit Freund/innen des Vereins und Aktiven aus dem Kiez.

31. August 2025

### **Sommerausflug nach Spandau**

mit Tretbootfahren, gemeinsamen Mittagessen im Biergarten des Brauhaus Spandau und Fledermausführung in der Spandauer Zitadelle

## 5 Beteiligung in Gremien / Vernetzung

Stefan Höppe war auch 2025 als Bewohner Mitglied des Quartiersrats.